



Erläuterungen zur Schwingkartei (Materialpaket 2)

Die Karteikarten entsprechen den Arbeitsblättern der Kopierhefte K2 und K4.

Aufbau der Karteikarten:

Die Karteikarten 1 – 32 trainieren das Schreiben lautgetreuer Nomen und Verben. Darüber hinaus werden besondere Schwierigkeiten geübt:

Karteikarten 13-16, 28: Endung „er“, St-st, Sp-sp, ö - ü, S-Z
Karteikarten 17-24: Doppelkonsonanten („Zwillingsbuchstaben“)
Karteikarten 25-27: ck, tz, pf
Karteikarten 30-32: Schlangenwörter

Es gibt jede Karteikarte zweimal (**A, B**).

- Die Karteikarten **B** können als Lese- und Kontrollblatt genutzt werden.
- Die Karteikarten **A** fordern das selbstständige Zeichnen der Silbenboote, Bestimmen der Silbenkönige und Schreiben der Wörter zu den dargestellten Bildern. Zu ausgewählten Bildern werden Sätze geschrieben (siehe Arbeitsanweisungen).
- Zur Überprüfung des Lernfortschritts können Lernstandsbeobachtungen durchgeführt werden (siehe Kopierheft 2 und 4).

Einsatz der Karteikarten

- Das Material fördert das Schreiben lautgetreuer Wörter. Es ist ab Ende Kl. 1 einsetzbar. Die Karteikarten können sowohl als Unterrichts- als auch als Freiarbeitsmaterial im Rahmen des Wochenplans verwendet werden.
- Das Material eignet sich gut zur Förderung von LRS-Kindern von Kl. 2 - 4. Die entsprechenden Schülerinnen und Schüler können damit im Rahmen eines Förderplans in der Schule üben.
- Der Wortschatz kann insbesondere bei Migrantenkindern mit Hilfe der Karteikarten „A“ selbstständig erweitert werden.
- Schüler und Schülerinnen, die aufgrund eines Schulwechsels das Schreibschwingen nicht erlernt haben, können mit Hilfe der Karten im Förderprogramm trainieren.
- Zur Förderung des Sprachgebrauchs sollen die Schülerinnen und Schüler Bilder auswählen und dazu Sätze schreiben.

Vorgehensweise der Schülerinnen und Schüler im Umgang mit Karte A:

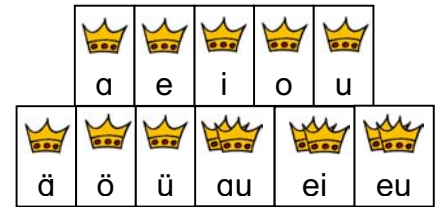
1. Die Schülerinnen und Schüler schauen sich die Bilder an, sprechen das Wort deutlich in der Pilotsprache und schwingen die Silben einzeln mit der Hand in der Luft.
2. Die Schülerinnen und Schüler zeichnen die Silbenboote in ihr Heft und tragen die Silbenkönige ein. Die Kinder beschreiben sinnvollerweise nur jede 2. Zeile im Heft, damit sie genügend Platz zum Schwingen (Zeichnen der Silbenbögen) und Korrigieren haben.
3. Das Wort wird silbenweise geschrieben. Um die Silbengrenzen deutlich zu machen, kann das Wort in 2 Farben (schwarz und rot) geschrieben werden. Das ist besonders für Schülerinnen und Schüler hilfreich, die noch Schwierigkeiten beim Durchgliedern von Wörtern haben.
4. Zur Kontrolle lesen die Schülerinnen und Schüler noch einmal, ob sie alle Silben lautgetreu und die Silbenkönige im Wort geschrieben haben. Die Silbenkönige können gelb markiert und mit den Silbenkönigen in den Silbenbooten verglichen werden.
5. Anschließend wird mit dem Kontrollblatt verglichen.
6. Nach der Bearbeitung von 3 Arbeitsblättern kann eine Lernstandsbeobachtung geschrieben werden (s. Kopierheft L1, Lernstandsbeobachtungen 1 -11).

Vorgehensweise der Schülerinnen und Schüler im Umgang mit Karte B:

1. Die Schülerinnen und Schüler lesen die Wörter und schwingen sie in der Luft. Sie decken das jeweilige Wort ab und schreiben es je nach Lernstand zweifarbig oder einfarbig in ihr Heft und markieren die Silbenkönige. Schreiben die Schülerinnen und Schüler einfarbig, zeichnen sie zur weiteren Kontrolle Silbenbögen unter die geschriebenen Wörter.
2. Sie vergleichen das geschriebene Wort mit dem Wort der Karteikarte.
3. Sie wählen Wörter aus und bilden damit interessante Sätze mit mindestens 6 Wörtern. Die Kontrolle erfolgt durch Zeichnen der Silbenbögen und Kennzeichnen der Silbenkönige.
4. Bei Schülerinnen und Schülern mit einem sehr hohen Förderbedarf hat es sich als sinnvoll erwiesen, zunächst die Wörter mit Hilfe des Kontrollblattes mehrfach in der Luft zu schwingen und dazu deutlich zu sprechen.
5. Die Karteikarte kann auch in Partnerarbeit bearbeitet werden. Schüler 1 liest das jeweilige Wort, Schüler 2 schwingt anschließend das Wort und bestimmt z.B. die Anzahl der Silben oder die Silbenkönige, während Schüler 1 gleichzeitig kontrolliert.



Schreiben 1A

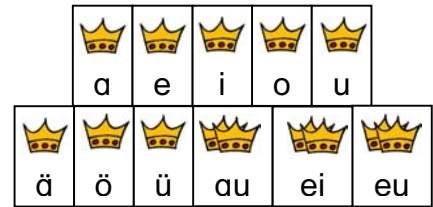


1. Schwinde die Wörter.
2. Zeichne die Silbenboote.
3. Schreibe die Silbenkönige auf.
4. Schreibe jedes Wort in schwarz und rot mit Begleiter in dein Heft.
5. Schreibe zu ausgewählten Bildern Sätze in dein Heft.

		die
		der
		der
		die
		die
		das
		die
		das
		die
		die
		der
		das



Schreiben 1B



1. Lies und schwinge die Wörter.
2. Schreibe jedes Wort in schwarz und rot mit Begleiter in dein Heft.
3. Markiere die Silbenkönige gelb.
4. Schreibe zu ausgewählten Bildern Sätze in dein Heft.

	die <u>Raupe</u>
	der <u>Fisch</u>
	der <u>Osterhase</u>
	die <u>Feder</u>
	die <u>Rose</u>
	das <u>Telefon</u>
	die <u>Kiste</u>
	das <u>Kamel</u>
	die <u>Kamera</u>
	die <u>Gabel</u>
	der <u>Frosch</u>
	das <u>Eis</u>